

Kriterien für Allergikerfreundliche Kommunen

Ausgangssituation

Reisen stellen für Allergiker in verschiedener Hinsicht eine gesundheitliche Herausforderung dar. So können bei Atemwegsallergikern Beschwerden auftreten, wenn sie mit Tieren oder Tierhaaren in Kontakt kommen. Nahrungsmittelallergiker wiederum brauchen ein spezielles gastronomisches Angebot, um beschwerdefrei essen zu können.

In einer allergikerfreundlichen Gemeinde fördert die Kommunalverwaltung Maßnahmen, die die touristische Infrastruktur für Gäste verbessert, die von Allergien betroffen sind. Es besteht ein möglichst breites Angebot an durch ECARF zertifizierten Unterkünften und Dienstleistungen.

Das ECARF-Qualitätssiegel zeichnet Kommunen aus, die den nachfolgenden Kriterien entsprechen.

1. Kriterien

Voraussetzungen für die Zertifizierung als „Allergikerfreundliche Kommune“ sind

- Die Kommunalverwaltung befürwortet den Siegelerhalt und unterstützt die Zertifizierung
- Unterkünfte aus jeder im Ort vorhandenen Kategorie (Hotels verschiedener Preisklassen, Ferienhäuser/-wohnungen, Pensionen) werden erfolgreich zertifiziert, ebenso mindestens ein Restaurant, ein Café, eine Bäckerei sowie ein Lebensmittelgeschäft.
- Bei Neubepflanzungen im Stadtkern bzw. im nahen Umkreis von zertifizierten Betrieben werden pollenarme Pflanzen bevorzugt.
- Das grundsätzliche Pollenprofil des Ortes wird veröffentlicht und die Gemeinde führt nach Möglichkeit regelmäßige Pollenzählungen durch

2. Anforderungen an teilnehmende Einzelbetriebe

Für die Zertifizierung von teilnehmenden Unterkünften, Gastronomiebetrieben, Bäckereien und Metzgereien gelten die jeweils bestehenden ECARF-Kriterien für diese Dienstleistungen. Die Kriterien sind vollständig einsehbar auf ecarf-siegel.org.

Zudem können nach Einzelfallprüfung Betriebe zertifiziert werden, die nicht durch die genannten Kriterien abgedeckt werden können.

3. Schulungen

Die Kommune sowie alle teilnehmenden Betriebe werden im Rahmen der Zertifizierung geschult.

4. Außendarstellung/Kommunikation des Siegels

Außendarstellung des ECARF-Qualitätssiegels

- Die Gemeinde sorgt dafür, dass das ECARF-Siegel entsprechend seinen Nutzungsbedingungen im Ort und auf der örtlichen Homepage sichtbar ist.
- Das ECARF-Siegel darf ausschließlich gemäß den gültigen Designrichtlinien verwendet werden.

5. Gültigkeit

- Die ECARF-Zertifizierung gilt für 2 Jahre. Innerhalb der Laufzeit muss dem ECARF-Audit jederzeit ohne vorherige Ankündigung Zugang zu Kontrollprüfungen gewährt werden.
- Die Prüfung erfolgt durch eigene Auditoren bzw. autorisierte ECARF- Partner.